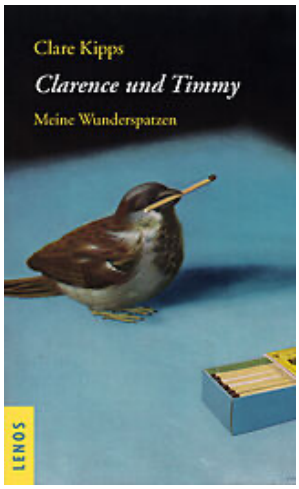
Bibliothek Eglisau

Bücherpräsentation Frühling 2023 mit Daniela Binder

Das besondere Sachbuch

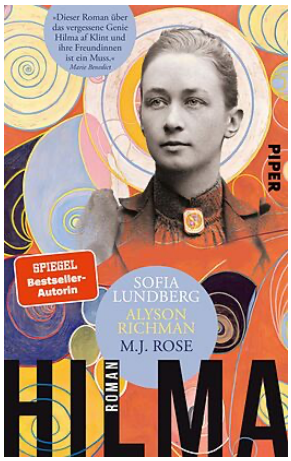
Clarence und Timmy, meine Wunderspatzen / Clare Kipps, Lenos



Eines Abends im Jahr 1940 fand Clare Kipps ein frisch geschlüpftes Spatzenküken vor ihrem Haus. Sie nahm es zu sich und päppelte es auf. Fortan lebte Clarence bei seiner Ziehmutter, die minutiös seine Fortschritte dokumentierte. Mit seinen Kunststückchen sorgte der Spatz schon bald für Aufsehen. Er wurde von der kriegsgeplagten Londoner Bevölkerung wie ein Popstar gefeiert. Seine Prägung auf den Menschen sollte er zeitlebens nie mehr verlieren. Einige Jahre nach Clarence' Tod nahm sich Clare Kipps noch einmal eines Spatzen an: Timmy. Obschon von ganz anderem Charakter, gelang es ihr, auch ihn mit großem Einfühlungsvermögen aufzuziehen.

Biographisch

Hilma / Sofia Lundberg, Alyson Richman, M.J. Rose, Piper

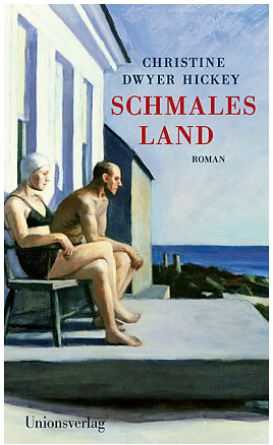


Stockholm 1896: Hilma af Klint hat genug von künstlerischen und gesellschaftlichen Konventionen. Sie will anders leben, anders lieben und radikal neue Wege gehen. Jeden Freitagabend trifft Hilma vier enge Freundinnen, um die Grenzen der Kunst zu sprengen. In Séancen suchen »Die Fünf« den Austausch mit der Welt jenseits des Sichtbaren. Ihre Zeitgenossen halten sie für verrückt, während Hilma etwas Spektakuläres gelingt: Sie erfindet die abstrakte Kunst, lange vor Kandinsky oder Mondrian. Ein Jahrhundert später entdeckt ein Kurator des Guggenheim-Museums ihr Werk und präsentiert es der staunenden Welt.

Alles behalten für immer. Ruth Rilke / Erika Schellenberger, ebersbach & simon

1957, ein Spätsommertag im Künstlerdorf Fischerhude bei Bremen: Im früheren Atelierhaus der Bildhauerin Clara Westhoff wird renoviert. Tochter Ruth ist nach vierzig Jahren mit ihrer Familie und dem Nachlass des weltberühmten Vaters Rainer Maria Rilke heimgekehrt. Draußen im Garten, am Ufer der Wümme, wo unter alten Weidenbäumen Eisvögel brüten, holen Ruth Erinnerungen ein, an die Kindheit und das bewegte Leben mit ihren Künstlereltern. Ein ergreifender Roman, der faszinierende Einblicke in das außergewöhnliche Verhältnis zwischen Rilke und seiner »kleinen großen Ruth« bietet. Mit vielen Originalzitaten.

Schmales Land / Christine Dwyer Hickey, Unionsverlag



Es ist das Jahr 1950. Mit einem Comic-Heft und einem Schokoriegel in der Tasche kommt Michael, ein 10-jähriger deutscher Waisenjunge, in Amerika an. Ein Sommer am Meer in Cape Cod soll die Schrecken des Krieges verblassen lassen. Licht tanzt über die Dünen und ergießt sich über kanariengelbe Sonnenschirme, doch weder das noch die Familie, die ihn aufnimmt, lindern Michaels Verlorenheit. Erst durch die eigenwillige Mrs Aitch, eine Künstlerin, die im Schatten ihres berühmten Mannes an der Bucht lebt, öffnet sich ihm in der unvertrauten Idylle eine neue Welt.
Mit kraftvollem Pinselstrich malt Christine Dwyer Hickey das Porträt eines Sommers, einer Ehe und einer ungewöhnlichen Freundschaft.

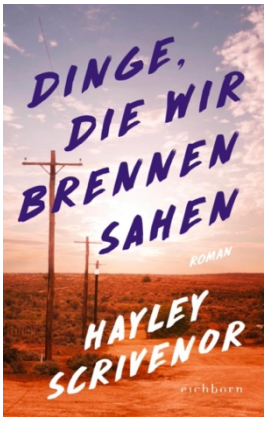
Witzige Unterhaltung

Zierfische in Händen von Idioten / Manuel Butt, Kein & Aber

Sommer '96: Take That haben sich getrennt, die Welt tanzt Macarena, und Bundestrainer Berti Vogts kämpft bei der EM ums berufliche Überleben. Und auch in der schleswig-holsteinischen Provinz gibt es Probleme: Tobis Eltern verabschieden sich in einen zweiwöchigen Urlaub. Vierzehn Tage, in denen Tobi zum ersten Mal mit Lisa schlafen möchte, die Führerscheinprüfung ansteht und er sich um Papas Seepferdchen kümmern soll. Nichts davon wird klappen. Als Georg eine Nachricht von seiner tot geglaubten Mutter aus London erhält, kapern die vier kurz entschlossen ihr Fahrschulauto, um von der Ostsee über die Niederlande nach England zu reisen.

Spannung

Dinge, die wir brennen sahen / Hayley Scrivenor, Eichborn



Ein sengend heisser Freitagnachmittag in Durton, einer Kleinstadt im ländlichen Australien: Ronnie und Esther, beste Freundinnen, fahren gemeinsam nach der Schule nach Hause - doch nur Ronnie kommt schliesslich dort an. Die zwölfjährige Esther bleibt zunächst verschwunden, eine gross angelegte Suche beginnt - bis wenige Tage später ihre Leiche gefunden wird. Was ist geschehen?

Die kleinstädtische Gemeinschaft kämpft mit Trauer und Schrecken ob des Verlusts - und mit gegenseitigen Verdächtigungen, die nicht lange auf sich warten lassen.

Anspruchsvolle Unterhaltung

Zeit der Schuld / Depti Kapoor, Blessing

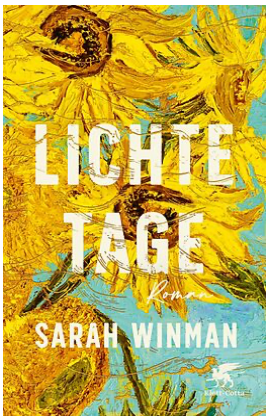
Geboren in einem kleinen Dorf im nördlichen Indien wird Ajay als Kind seiner Familie entrissen und an ein kinderloses Ehepaar verkauft. Von früh bis spät arbeitet er in der Landwirtschaft des Ehepaars, er lernt lesen und schreiben, lernt zu beobachten und zu dienen. Als sein Dienstherr stirbt, findet Ajay Arbeit in einem Café und dort macht er eine schicksalsweisende Bekanntschaft: Sunny Wadia, Abkömmling des einflussreichen Wadia-Clans, verbringt dort das Wochenende. Ajay wird Sunnys rechte Hand und nicht nur in die politischen Machenschaften der Wadias, sondern auch in die verbotene Liebesbeziehung zwischen Sunny und der Journalistin Neda hineingezogen.

Beziehungsgeschichten

Und morgen ein neuer Tag / Claire Alexander, Goldmann

Seit mehr als drei Jahren hat Meredith ihr Haus nicht verlassen. Über das Warum, über das, was vor 1.214 Tagen geschah spricht sie mit niemandem. Denn eigentlich ist doch alles in Ordnung: Sie arbeitet erfolgreich von zu Hause, bruncht am Küchentisch mit ihrer besten Freundin, liest in ihrem gemütlichen Ohrensessel und kocht Pasta Puttanesca. Aber dann tritt Tom in ihr Leben, und Meredith muss zugeben, dass sie nicht so glücklich ist wie sie vorgibt. Doch gerade als sie beginnt, sich Tom zu öffnen, holt ihre Vergangenheit sie schlagartig ein. Und Meredith begreift: Um wirklich zu leben, braucht es viel mehr als einen Schritt vor die Haustür.

Lichte Tage / Sarah Winman, Klett-Cotta **Onleihe**



Alles beginnt mit einem Gemälde, das Dora Judd an die Wand ihres Wohnzimmers hängt. Fünfzehn Sonnenblumen, wie sie van Gogh im warmen Licht Südfrankreichs malte. Jahre später reist ihr Sohn Ellis zusammen mit seinem besten Freund Michael der Sonne entgegen. Sie tauschen die grauen Straßen Oxfords, das Arbeiterviertel mit der Autowerkstatt und die Fäuste ihrer Väter gegen die Poesie und das Licht des Südens. Gemeinsam entdecken sie, welche Möglichkeiten ihnen das Leben eröffnet, doch auch die Prägungen ihrer Herkunft brechen immer deutlicher hervor. Dann tritt Annie in ihr Leben, und das ändert gleichzeitig nichts und alles.

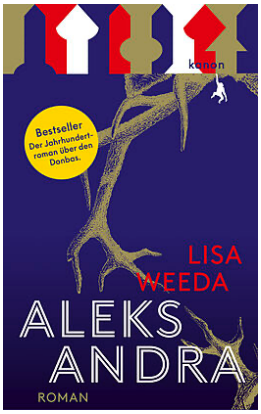
Für's Gmüet

Mrs. Eloises zauberhafter Garten / Karen Howlett, Wunderraum

England, Mai 1936: Eloise Massie ist nach Oxford gereist, um Exemplare ihres neuen Bestsellers zu signieren. Äußerlich scheint ihr Leben perfekt: ein erwachsener Sohn, den sie über alles liebt, eine Karriere als Kinderbuchautorin und ein prominenter Politiker als Ehemann. Doch als sie Professor Simon Wodehouse kennenlernt, wird ihr klar, was in ihrem Leben fehlt. Simon ist ganz anders als ihr skrupelloser, selbstsüchtiger Mann Roland. Er teilt ihr Interesse für Literatur und für den zauberhaften wilden Garten, den Eloise neuerdings besitzt. Roland dagegen hasst Priors Ford. Und er verlangt, dass seine Frau ihren Beruf aufgibt, um ihn bei seinen politischen Ambitionen zu unterstützen.

Zeitgeschichte

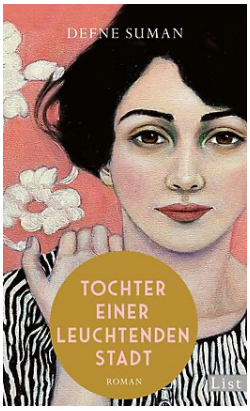
Aleksandra / Lisa Weeda, Kanon **Onleihe**



Auf Geheiß ihrer 94-jährigen Großmutter Aleksandra reist die Erzählerin Lisa nach Luhansk, um das Grab ihres Onkels Kolja zu suchen, der seit 2015 verschwunden ist. Das verfluchte Geburtsland ihrer Oma sei gefährlich und kein Ort für Stippvisiten, warnt der Soldat am Checkpoint. Lisa gelingt die Flucht durchs Kornfeld und landet plötzlich in der Vergangenheit: im magischen Palast des verlorenen Donkosaken. In seinen unzähligen Räumen entfaltet sich ein packendes Jahrhundertpanorama, das nicht nur die Geschichte ihrer Familie lebendig werden lässt, sondern die Historie dieses ganzen Landes, einer Region, die nie zur Ruhe kommt.

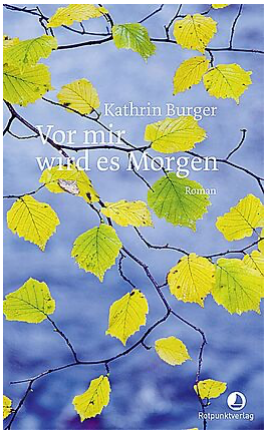
Frauenleben

Tochter einer leuchtenden Stadt / Defne Suman, List



An einem orangegetünchten Abend kommt im September 1905 in der Hafenstadt Smyrna ein kleines Mädchen zur Welt. Sie wächst behütet auf bei ihrer griechischen Familie, umgeben von goldfarbenen Minaretten, dem süßen Duft von Feigen und dem Klang einer Mandoline, die ein verliebter Junge unter ihrem Fenster spielt. Doch die Idylle zerbricht jäh, als nach dem Zerfall des Osmanischen Reichs aus Nachbarn plötzlich Feinde werden. Während die Stadt von einem verheerenden Feuer heimgesucht wird, retten drei Familien, eine griechische, eine türkische und eine levantinische, was ihnen am meisten am Herzen liegt: ein Mädchen, das einst an einem orangegetünchten Abend zur Welt kam.

Vor mir wird es Morgen / Kathrin Burger, Rotpunktverlag (CH) **Onleihe**



»Es ist nur so, dass sich mein altes Leben gerade aus dem Staub macht. Es schleicht sich einfach davon. Das Ansehen, das Aussehen, das Auftreten. Alles nicht mehr wichtig, nicht mehr gefragt. Die Vorsilben blättern ab wie alter Verputz. Was sehe ich, wenn ich nicht mehr aussehe? Wo trete ich hin, wenn ich nicht mehr auftrete?« Nach dem Ende ihres Berufslebens hat die Erzählerin in Kathrin Burgers ebenso persönlichem wie poetischem Debüt die Stille der frühen Stunden für sich entdeckt. Jeden Tag beobachtet sie, wie sich das erste Licht in ihren Garten tastet und die Schatten daraus verschwinden. Jeder Morgen ist anders und ruft andere Gedanken und Erinnerungen wach, an die Kindheit, das Elternhaus, die Studienjahre, die Berufszeit. Sie lebt in einem Dazwischen.

Gesellschaft

Und dann verschwand die Zeit / Jessie Greengrass, Kiepenheuer & Witsch

Auf einer Anhöhe abseits einer kleinen Stadt am Meer liegt das High House. Dort leben Grandy und seine Enkeltochter Sally sowie Caro und ihr Halbbruder Pauly. Das Haus verfügt über ein Gezeitenbecken und eine Mühle, einen Gemüsegarten und eine Scheune voller Vorräte die Vier sind vorerst sicher vor dem steigenden Wasser, das die Stadt zu zerstören droht. Aber wie lange noch?

Wiederentdeckung

Mistral / Maria Borrély, Kanon **Onleihe**

Die junge und strahlend schöne Marie lebt in ihrem malerischen Heimatdorf in der Haute-Provence wohlbehütet mit ihrer Familie zusammen. Als sie jedoch den attraktiven Olivier küsst, wird sie aus der Bahn geworfen. Nie gekannte Gefühle erfüllen die junge Frau. Aber Olivier zieht weiter, und Maries heile Welt stürzt ein. Sie kann den jungen Mann nicht mehr vergessen und zerbricht an ihrer Sehnsucht.

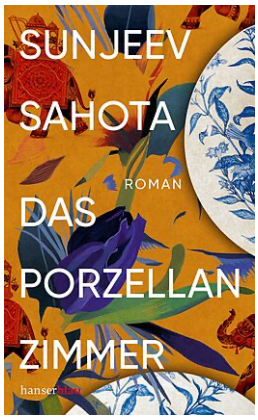
In diesem Meisterwerk der französischen Literatur spielt der Mistral eine besondere Rolle. Der allgegenwärtige Fallwind spiegelt die Gefühle Maries wider: Ist sie verliebt, weht er sanft ist sie bewegt, stürmt er.

Familiengeschichten

Der Ruf des Eisvogels / Anne Prettin, Lübbe

Uckermark 1925. Olga wächst als Tochter einer gutsituierten Arztfamilie heran. Schon früh zeigt sie, dass sie die Welt mit eigenen Augen sieht. Doch der kühle, distanzierte Vater hat wenig Verständnis für ihre Neugier. Es ist der Großvater, der ihr die Wunder der Natur erklärt und in ihr die Liebe zum Heilberuf weckt. Dann bricht der Krieg in die Idylle ein, und Olga trifft eine folgenschwere Entscheidung. Die erst 17-jährige muss fliehen. Fünfzig Jahre später kehrt sie mit ihrer Tochter und Enkelin zurück. Wie viel Schuld verträgt ein Leben? Anne Prettin erzählt von den Schrecken der Flucht, von Fremdheit und Neuanfang und von einer Frau, die unbeirrt ihr Ziel verfolgt: Ärztin zu werden.

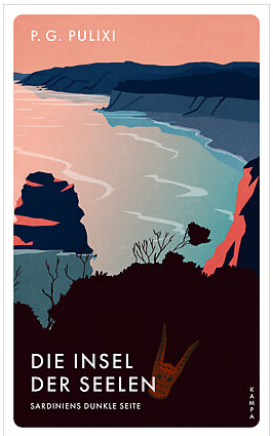
Das Porzellanzimmer / Sunjeev Sahota, Hanser **Onleihe**



Brigitte Wir 1929 im ländlichen Punjab: Drei sehr junge Frauen werden in einer Zeremonie mit drei Brüdern verheiratet. Nachts trifft je eine ihren Ehemann in kompletter Dunkelheit, in der Hoffnung, einen Sohn zu zeugen. Tagsüber verrichten die Frauen ihre Pflichten, eingesperrt im Porzellanzimmer, in dem die Aussteuer ihrer Schwiegermutter Mai lagert. Als Mehar sich in einen der Brüder verliebt, wird eine gefährliche Leidenschaft entfacht, die mehr als ein Leben gefährdet. Siebzig Jahre später reist Mehars Urenkel aus England auf eine verlassene indische Farm. Dort findet er das verbarrikadierte Porzellanzimmer.

Krimis/Thriller

Die Insel der Seelen / Piergiorgio Pulixi, Kampa **Onleihe**



Die Kommissarinnen Mara Rais, gebürtige Sardin, und Eva Croce, eine Mailänder Spezialistin für Ritualmorde, sind nicht begeistert, als sie in die Abteilung für ungeklärte Verbrechen des Polizeipräsidiums von Cagliari im Süden Sardiniens zwangsversetzt werden. An der Seite der beiden Ermittlerinnen: der todkranke Moreno Barrali, seinerseits Ispettore capo der Polizia di Stato. Er will in den wenigen Monaten, die ihm noch bleiben, einen alten Fall lösen: Vor Jahrzehnten wurden zwei Frauen am Tag der Toten in der Nähe von nuraghischen Brunnentempeln brutal ermordet. Ritualmorde, denkt Moreno Barrali. Doch seine Vorgesetzten glauben nicht an seine Theorie.

Der Bojenmann / Kester Schlenz, Jan Jepsen, btb

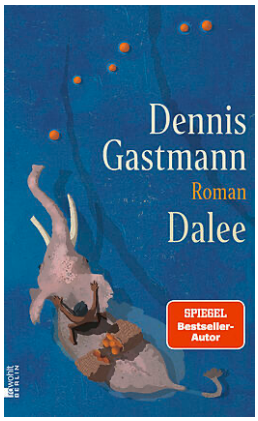
So einen exzentrisch exponierten Toten hat der Hamburger Kommissar Thies Knudsen, leitender Ermittler des LKA in Altona, noch nie gesehen: Die hölzerne Kunstfigur »Bojenmann« die bei Övelgönne im Fluss auf einer Tonne steht, ist über Nacht abgesägt und ausgetauscht worden. Durch eine ähnlich aussehende, besonders makabre Leiche. Schon bald ist klar: Ein Serientäter sucht Hamburg heim, denn weitere kunstvoll hergerichtete Opfer folgen. Kommissar Knudsen tut schließlich das, was er immer tut, wenn er nicht weiter weiß: er fragt seinen alten Freund Oke La Lotse Andersen um Rat.

Neun Leben/ Peter Swanson, Oktopus **Onleihe**

Neun Personen aus ganz Amerika erhalten einen Brief ohne Absender: eine Liste mit neun Namen, inklusive dem eigenen. Mehr nicht. Die Empfänger kennen einander nicht, sind sich nie begegnet. Wohnort, Beruf, Alter nichts scheint sie zu verbinden. Und dann sterben sie, einer nach dem anderen. Auch der Name von FBI-Agentin Jessica Winslow steht auf der Liste. Zusammen mit Detective Sam Hamilton versucht sie fieberhaft, das geheimnisvolle Muster zu erkennen und so den perfiden, tödlichen Plan zu durchkreuzen.

Das besondere Buch

Dalee / Dennis Gastmann, Rowohlt Berlin



Es ist ein großes Wagnis. Ein Dampfer mit einer ganzen Elefantenherde im Bauch sticht in Kalkutta in See und nimmt Kurs auf die Andamaneninseln. An Bord sind auch der junge Bellini, seine Familie und ihr Arbeitselefant, Dalee. Indien ist unabhängig geworden, und die Familie lässt alles hinter sich, um auf dem fernen Archipel ein neues Leben zu beginnen. Keiner ahnt, was sie dort erwartet: undurchdringlicher Dschungel, ehemalige Häftlinge eines Kolonialgefängnisses und ein märchenhaft reicher Unternehmer, der nicht hält, was er verspricht. Mittendrin soll Bellini das altehrwürdige Handwerk des Mahuts, des Elefantenführers, erlernen.

Bibliothek Eglisau